

**Abrechnungsziffern DMP Diabetes mellitus Typ I im Bereich der KV Hessen
Gültig ab 1. Januar 2024 ¹⁾**

Leistungslegende	GO-Nr.²⁾	Wert
Dokumentationen		
Erstdokumentation	92151	25,00 €
Folgedokumentation	92152	15,00 €
Beratungspauschale bei Mehrfacheinschreibung in das zweite bzw. dritte DMP	92153	5,00 €
Beratungspauschale bei Mehrfacheinschreibung in das zweite bzw. dritte DMP zusätzlich für Versicherte der AOK Hessen ⁴⁾	92153D	5,00 €
Erstellung und Versand der Folgedokumentation im zweiten bzw. dritten DMP	92154	2,50 €
Erstellung und Versand der Folgedokumentation im zweiten bzw. dritten DMP zusätzlich für Versicherte der AOK Hessen ⁴⁾	92154D	5,00 €
Neueinschreibungspauschale	92155	4,00 €

Kontinuitätspauschale		
Kontinuitätspauschale für Versicherte der AOK Hessen je Quartal 2,50 € ⁴⁾	92100D	30,00 €

Betreuungspauschale für Diabetes-Schwerpunktpraxen ³⁾		
Betreuungspauschale koordinierende Schwerpunktpraxis ³⁾	92220D	56,00 €

Schulungen		
Hypertonie-Schulung (nach Grüßer et al.) Einzelschulung	92191 92191E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92191N	
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92191V	
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92191W	
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92191	92192	
Diabetes-Buch für Kinder Einzelschulung	92203 92203E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92203N	
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92203V	
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92203W	
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92203	92204	
Jugendliche mit Diabetes: Ein Schulungsprogramm Einzelschulung	92205 92205E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92205N	
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92205V	
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92205W	
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92205	92206	
LINDA Diabetes-Selbstmanagementschulung mit Insulin Einzelschulung	92241 92241E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92241N	
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92241V	
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92241W	
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92241	92242	

Leistungslegende	GO-Nr.²⁾	Wert
Blutglukosewahrnehmungstraining – BGAT	92243	25,50 €
Einzel Schulung	92243E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92243N	38,00 €
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92243V	25,50 €
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92243W	25,50 €
Qualitätspauschale ⁴⁾	92243Q	100,00 €
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92243	92244	0,00 €
HyPOS	92245	25,50 €
Einzel Schulung	92245E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92245N	38,00 €
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92245V	25,50 €
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92245W	25,50 €
Qualitätspauschale ⁴⁾	92245Q	62,50 €
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92245	92246	0,00 €
Modulare Bluthochdruckschulung – IPM	92247	
Einzel Schulung	92247E	
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92247N	51,00 €
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92247V	
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92247W	
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92247	92248	0,00 €
PRIMAS	92249	25,50 €
Einzel Schulung	92249E	25,50 €
Nachschulung (max. 2 UE/Patient)	92249N	38,00 €
Vorzeitige Wiederholungsschulung (vor Ablauf von 8 Quartalen)	92249V	25,50 €
Wiederholungsschulung (nach Ablauf von 8 Quartalen)	92249W	25,50 €
Qualitätspauschale ⁴⁾	92249Q	150,00 €
Abgabe Schulungsmaterial für Nr. 92249	92250	0,00 €

¹⁾ Abrechenbarkeit immer gemäß den jeweils gültigen vertraglichen Regelungen.

²⁾ Die aufgeführten Leistungen können nur noch abgerechnet werden, wenn in der Abrechnung die zutreffende gesicherte Diagnose korrekt verschlüsselt wurde. Bei der Abrechnungsprüfung werden die folgenden ICD-Kodierungen zu Grunde gelegt:

E10.x G oder E10.xx G

I10.x G oder I10.xx G oder I15.x G oder I15.xx G (bei Schulungen bei art. Hypertonie)

³⁾ Die Betreuungspauschale nach Ziffer 92220D kann nur für Typ I-Diabetiker abgerechnet werden, wenn die Ärztinnen/Ärzte mit der Genehmigung als diabetologische Schwerpunktpraxis und auch die Patienten in das DMP Diabetes mellitus Typ I eingeschrieben sind. Die Abrechnung der Pauschale setzt das Vorliegen einer vollständigen, plausiblen und fristgerecht übermittelten DMP-Dokumentation voraus.

⁴⁾ Die Gebührenordnungsposition wird von der KV zugesetzt.